

An die Ärztekammer

## RASTERZEUGNIS

FÜR DIE AUSBILDUNG IN EINEM ADDITIVFACH

#### "VISZERALCHIRURGIE"

IM HAUPTFACH "CHIRURGIE"

Herr/Frau		
geboren am		
hat sich gemäß den Bestimmunge von/bis		
an der Krankenanstalt/Abteilung fo	ür <sup>1</sup>	
einer praktischen Ausbildung unte	erzogen.	
Ausbildungsassistent( (Name und Unterschrift)	(in)	Ausbildungsverantwortliche(r) <sup>2</sup> (Name und Unterschrift)
Ärztliche(r) Leiter(in) der Krankenanstalt/ des Lehrambulatoriums (Name und Unterschrift)		
Stampiglie		, am

Bezeichnung der Fachabteilung, Organisationseinheit (Department für ...), Universitätsklinik, Universitätsinstitut, usw.
 Leiter(in) der Abteilung/des Instituts der Krankenanstalt, Klinik- bzw. Klinikvorstände, Lehrpraxisinhaber(in)

### "VISZERALCHIRURGIE"

#### 1.) Ausbildungsinhalte

Folgender Inhalt und Umfang der Ausbildung sind von dem/der Ausbildungsverantwortlichen (Ausbildungs-assistent(in)) vermittelt und durch geeignete Maßnahmen von der/dem Ausbildungsverantwortlichen überprüft worden:

Inhalte die im Zuge der Ausbildung nicht vermittelt bzw. überprüft wurden, sind durch Streichung des jeweiligen Punktes zu kennzeichnen.

A) Kenntnisse:		mit Erfolg	
	Datum	Unterschrift	
<ol> <li>Der Anatomie, Pathologie, Physiologie und Pathophysiologie gastro- enterologischer, endokrinologischer und onkologischer Erkrankungen einschließlich der Transplantations-chirurgie</li> </ol>			
<ol> <li>Der besonderen chirurgischen Untersuchungsverfahren zu gastro- enterologischen, endokrinologischen, onkologischen und Transplan- tationschirurgie einschließlich sonographischer und endoskopischer Verfahren</li> </ol>			
3. Röntgendiagnostik des Schwerpunktes (ständig begleitend während der Weiterbildung einschließlich der regelmäßigen Teilnahme an Röntgendemonstrationen)			
4. Der besonderen gastroenterologischen, endokrinologischen, onkologischen Operations-verfahren einschließlich endoskopischer und laparoskopischer, auch minimal invasiver, Operationsverfahren			

B) Erfahrungen und Fertigkeiten:		mit Erfolg	
Alle Zahlenangaben sind Richtfallzahlen	Datum	Unterschrift	
1. Durchführung, Befundung und Dokumentation der intraoperativen			
Röntgendiagnostik in der Viszeralchirurgie einschließlich des Strahlen-			
schutzes, darüber hinaus Indikationsstellung und Befundbewertung in			
der Röntgendiagnostik am Gastrointestinaltrakt, ständig begleitend			
während der gesamten Weiterbildungszeit bei 300 Patienten			
Durchführung von Früherkennungs- und Nachsorgemaßnahmen zur			
2. Tumor- und Rezidiverkennung			
3. Planung und Durchführung multimodaler onkologischer Therapie-			
konzepte in interdisziplinärer Zusammenarbeit			
4. Beurteilung und Management des perioperativen Risikos aus chirur-			
gischer Sicht			
5. Fachbezogene Intensivmedizin in der posttraumatischen präoperativen,			
intraoperativen und postoperativen Phase			

	m	it Erfolg
	Datum	Unterschrift
6. Ultraschallgesteuerte u/o CT diagnostische bzw. therapeutische Eingriffe (30)in Thorax und Abdomen z.B. Punktionen von Aszites (10), Pleuraerguß, Organpunktionen (5), weitere Operationen wie Punktion/Drainage einer Eiteransammlung, Flüssigkeitsansammlung, Wunde, der Bauchwand, des Abdomens, des Retroperitoneums und des Thorax (15)		
7. Endoskopie  Durchführung und Befundung von Gastroskopien (100)  Durchführung und Befundung von Kolonoskopien (100)  Interventionelle endoskopische Eingriffe (50)  z.B. endoskopische Blutstillung, endoskopische Lasertherapie, endoskopische Polypektomie, endoskopische Eingriffe an den Gallenwegen (ERCP) und dem Pankreasgang, perkutane endoskopische Gastrostomie  Endoprothetik – Tubusimplantation		

C) Operationskatalog:		mit Erfolg	
Alle Zahlenangaben sind Richtfallzahlen	Datum	Unterschrift	
Operationen laut Operationskatalog (470)			
1. Kopf und Hals			
Operation an der Schilddrüse u/o Nebenschilddrüse (30)			
z.B. Strumektomie, totale Thyreoidektomie, modifizierte Neck			
Dissection bei Schilddrüsenkarzinom, Operation des cervikalen			
Ösophagusdivertikels, cervikale Thymektomie			
2. Thorax, Thoraxwand, Mediastinum, Zwerchfell			
Operationen an der Brustdrüse (30)			
Entfernung gutartiger Mammatumoren, Mammakarzinom mit axillärer			
Lymphadenektomie, Sentinel Lymphknotenbiospie			
Thorakotomien oder Eingriffe an der Thoraxwand und Operationen			
am Mediastinum (10)			
z.B. Retrosternale und intrathorakale Struma, Thymektomie			
Operationen am Ösophagus (5)			
z.B. Ösophagusresektion, Ösophagektomie, Operation des thora-			
kalen Ösophagusdivertikels, Ösophagomyotomien, Sperroperation			
bei Ösophagusvarizenblutung			
Pleuradrainagen (10)			
Zwerchfellhernien (z.B. direkter Verschluss, Netzplastik) (5)			

	m	it Erfolg
	Datum	Unterschrift
3. Bauchhöhle und Bauchwand		
Operation am Magen (25)		
z.B. Magenteilresektion, totale Gastrektomien (5), Kardiomyotomien, Hiatoplastik, Fundoplikatio, Witzelfistel, Ulkusübernähung, Pyloroplastik,		
Eingriffe an der Leber (10)		
z. B. Leberzystenoperation, Lebersegment-/Subsegmentresektionen, Abszess-Drainage, Lebertrauma (Packing)		
Eingriffe an den extrahepatischen Gallenwegen (20)		
z.B. Choledochotomie mit Drainage des Ductus hepatocholedochus,		
biliodigestive Anastomosen, Papillotomie, Papilloplastik und Papillen- exzision		
Eingriffe am Pankreas (15)		
z.B. Partielle Duodenopankreatektomie, totale Pankreatektomie,		
Pankreassegmentresektion, Eingriffe bei akuter Pankreatitis, Drainage-		
Operation bei chron. Pankreatitiden, u/o Pankreaspseudozysten,		
Eingriffe bei akuter Pankreatitis		
Eingriffe an endokrinen Organen (10)		
z.B. Nebenniere, Schilddrüse, Pankreas, Karzinoiden, dystopen		
Tumoren, sowie bei der Transplantation endokrinen Gewebes		
Eingriffe an der nicht traumatisierten Milz (10)		
Splenektomie, u/o milzerhaltende Eingriffe		
Eingriffe am Dünndarm (30)		
z.B. Resektion, Strikturplastik, Katheterjejunostomie, Operation bei		
Mesenterialinfarkt (Handnaht und maschinelle Anastomose) Eingriffe am Dickdarm (30)		
z.B. Anteriore Rektumresektion mit Anastomose (Handnaht und		
maschinelle Anastomosierung (10), Ileozökalresektion, Hemikol-		
ektomie, Sigmaresektion, subtotale Kolektomie u/o abdomino-		
perineale Rektumexstirpation),		
Diskontinuitätsresektionen, Anus praeter-Anlagen (15) und		
Rekonstruktion (5)		
Proktologische Operationen (40)		
z.B. Hämorrhoidektomien, Fissurektomien, Fistel-Operationen,		
Operationen bei periproktitischen Abszessen, sowie Operationen		
z.B. bei Analprolaps, Sphinkterotomie, Sphinkterrekonstruktion		
Eingriffe bei akuten Bauchhöhlenerkrankungen (30)		
Mechanischem Ileus, intraabdomineller Blutung		

	m	it Erfolg
	Datum	Unterschrift
Peritonitis z.B. Spüldrainagen, Etappenlavagen (20)		
Eingriffe im Retroperitoneum (10)		
z.B. Operation bei Blutung, Tumoren und septischen Prozessen		
Eingriffe an der Bauchwand (50)		
Herniotomien bei Leistenbruch (20), Femoralhernie, Herniotomie		
bei Bauchwandbrüchen (10), Netzimplantation		
Eingriffe mittels laparoskopischer bzw. endoskopischer OP-Techniken,		
davon 50 laparoskopische Cholezystektomien (20)		
Eingriffe der Implantatchirurgie (10)		
z.B. Katheter- und Portimplantation zur Chemotherapie, Ernährung		
und Schmerztherapie		
Eingriffe beim abdominellen Trauma (10)		
davon Operationen bei Milzruptur (3),		
Operationen bei Leberruptur (3), sowie 4 weitere Operationen		
z. B. Packing, Zwerchfellruptur, Pankreasverletzung, Darm- und		
Mesenterialverletzung, Retroperitonealverletzung		
Interdisziplinäre Eingriffe (10)		
z.B. Hysterektomie, Adnexresektion, Blasenteilresektion,		
Ureterresektion u/o – Anastomose, Nephrektomie		

2.) Begründung für nicht positiv (ohne Erfolg) beurteilte Inhalte und allenfalls Hinweis, wann mit einer positiven Ausbildung von Teilbereichen gerechnet werden kann (§ 24 Abs 4 ÄAO)					

Seite 5 von 9

.) Begleitende, theoretische Unterweisungen olgende, begleitende theoretische Unterweisungen sind zur Erreichung des Ausbildungsziele bsolviert worden:	es
.) Allfällige fachspezifische Projekte oder wissenschaftliche Arbeiten	
.) Allfällige Zusatzqualifikationen	
.) Evaluierungsgespräch (§ 23 ÄAO) am	

Dient zur Vorlage bei der Ärztekammer

# 7.) Verhinderungszeiten (bitte jeweils angeben "von" - "bis") **Urlaub:** von bis Erkrankung: von bis Mutterschutz: von bis Andere Gründe: bis von 8.) Beschäftigungsausmaß Vollzeit $\square$ Ja $\square$ Nein; wenn Nein: Teilzeit Ausmaß 9.) Unterbrechungszeiten Präsenzdienst/Zivildienst: bis von Karenzurlaub: von bis

Anm.: Nach erfolgter Anerkennung der Ausbildungszeit verbleibt dieses Blatt in der Landesärztekammer

Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum						
10.) Absolvierung von Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdiensten (Zutreffendes bitte ankreuzen:)						
Nachtdienste:	☐ Ja	☐ Nein				
Wochenenden/Feiertage:	☐ Ja	☐ Nein				
11.) Externe Supervision mit Mö	glichkeit zur Selbstreflex	ion (Empfehlung 2 h / Monat)				
(Zutreffendes bitte ankreuzen:)	☐ Ja	Nein				
12.) Allfällige Anmerkungen der	/des Ausbildungsverantw	rortlichen				
Für die ordnungsgemäße Durchführung der Ausbildung (Punkte 1 - 11) zeichnet verantwortlich:						
Ausbildungsassister (Name und Unterschr		Ausbildungsverantwortliche(r) <sup>2</sup> (Name und Unterschrift)				
Ärz	Ärztliche(r) Leiter(in) der Krankenanstalt/ des Lehrambulatoriums (Name und Unterschrift)					
Stampiglie		, am				

© ÖÄK - 2007 Seite 8 von 9

 $<sup>^1</sup>$  Bezeichnung der Fachabteilung, Organisationseinheit (Department für ...), Universitätsklinik, Universitätsinstitut, usw.  $^2$  Leiter(in) der Abteilung/des Instituts der Krankenanstalt, Klinik- bzw. Klinikvorstände, Lehrpraxisinhaber(in)

Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum							
13.)	13.) Allfällige Anmerkungen der/des in Ausbildung befindlichen Ärztin/Arztes						

Anm.: Nach erfolgter Anerkennung der Ausbildungszeit verbleibt dieses Blatt in der Landesärztekammer